

	Objekt: Augsburg: Stadt
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Neuzeit, 18. Jh.
	Inventarnummer: 18274202

Beschreibung

Vorderseite: Nach links sitzende Stadtgöttin Augusta Vindelicorum mit Mauerkrone. In der Rechten einen Pinienzapfen haltend, in der Linken einen Freiheitsstab. Im Abschnitt das Münzmeisterzeichen zwei Hufeisen (Johan Christian Holeisen).

Rückseite: Drapiertes Brustbild des Kaisers Franz I. nach rechts. Darunter die Stempelschneiderinitialen I T (Jonas Thiébaud) über einer Kartusche mit der Jahreszahl 1745.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 29.23 g; Durchmesser: 43 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1745
	wer	Johann Christian Holeisen (1700-1771)
	wo	Schwaben
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Jonas Thiébaud I. (1695-1770)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Franz I. Stephan von Lothringen (1708-1765)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Deutschland

[Zeitbezug]

wann

18. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Personifikation
- Porträt
- Silber
- Stadt
- Stempelschneider
- Taler

Literatur

- A. Forster - R. Schmid, Die Münzen der freien Reichsstadt Augsburg (1897) 33 Nr. 562..
- J. S. Davenport, German Talers 1700-1800 (1965) Nr. 1925.